

Eigenbetrieb Broker Heiratsmarkt Jahresabschluss 2022

Lagebericht (§ 24 EGVVO Nds)

1. Geschäftsentwicklung

Das im Wirtschaftsjahr 2022 erreichte Ergebnis entspricht dem Planergebnis. Das geplante Ergebnis für das Wirtschaftsjahr 2022 war ein Verlust von 82.200,00 €. Der tatsächliche Verlust des Eigenbetriebes ist in Höhe von 86.105,31 €. Dieser Verlust wird durch eine Verlustabdeckung des Fleckens wieder ausgeglichen.

Nach einer zweijährigen Pause aufgrund der Corona-Pandemie fand der Broker Heiratsmarkt im Jahr 2022 das erste Mal wieder statt. Bei der Ausrichtung konnte man die Auswirkungen daraus noch spüren. Die Kosten für externe Dienstleistungen sowie verunsicherte Aussteller im Schaustellergewerbe sowie im Handwerk in den Gewerbezeiten waren durchaus spürbar und zeichnen sich bei der Jahresrechnung wieder.

Die Bilanzsumme verminderte sich zum 31.12.2022 um 13 T€ auf 328 T€. Sie verminderte sich damit im Laufe des Jahres um 3,8 %.

2. Ausblick 2023

Bei den Planungen für das Wirtschaftsjahr 2023 wurde davon ausgegangen, dass der Broker Heiratsmarkt wieder wie vor der Corona-Pandemie durchgeführt wird und die Beschickung in ähnlicher Form erfolgt. Entsprechend wurden Plandaten bei den Erträgen und Aufwendungen aufgenommen. Die Kosten auf der Aufwandsseite konnten nur schwer zu beziffern werden, da die Preise sehr instabil waren.

Gerade im Hinblick auf die angespannte Situation für die Schausteller direkt nach der Pandemie-Krise wurde seitens des Rates des Flecken Bruchhausen-Vilsen von einer Erhöhung der Standmieten abgesehen. Die Standmieten sollten für die Aussteller für 2023 konstant und die Teilnahme am Broker Heiratsmarkt wirtschaftlich interessant bleiben.

Für 2023 waren keine großen Investitionen geplant.

Bruchhausen-Vilsen, 01. März 2025
Die Betriebsleitung

Ralf Rohlfing